



NACHRICHTEN

Für unsere 21 Ortsteile



Gemeinde
Doberschau-Gaußig
Dobruša-Huska

Strukturwandel in der Gemeinde

Schlungwitzer Projekt weitgehend abgeschlossen

Im Rahmen des Projektes „Erschließung von Gewerbeinfrastruktur zur Entwicklung des Gewerbebestandes Schlungwitz“ konnte im September 2025 die Schlussabnahme der Hauptleistungen durchgeführt werden. Nachdem Bürgermeister Alexander Fischer im Dezember 2023 den Zuwendungsbescheid für die Umsetzung des Vorhabens entgegennehmen konnte, ging es zeitnah in die Planungs- und Realisierungsphase.

Im August letzten Jahres begannen die Rückbauarbeiten am ehemaligen Verwaltungsgebäude an der Gnaschwitzer Straße. Ein Jahr später können wir nun an gleicher Stelle den neuen öffentlichen Parkplatz in Nutzung geben. Insgesamt 19 Stellplätze, darunter auch zwei barrierefreie Parkbuchten, stehen hier zur Verfügung. Ebenso erfolgte eine medienseitige Erschließung, um den neu geschaffenen Platz auch für Markt- und Festtage nutzen zu können. Restleistungen wie Anpflanzungen und Grünpflege werden in der kommende Pflanzperiode noch erfolgen. Ebenso steht noch die Ausschilderung der Verkehrsführung von der Kreisstraße auf den neuen Parkplatz aus. Dennoch kann die Fläche bereits jetzt offiziell genutzt werden.



Projektteil „Gnaschwitzer Straße“ zum Baubeginn



neu errichteter öffentlicher Parkplatz an der Gnaschwitzer Straße

Wir gratulieren:

Zur Diamantenen Hochzeit

am 06.10. und
Christa & Lothar Herberg
aus Doberschau

am 23.10.
Christa & Klaus Mrose
aus Gaußig

am 08.10.
zum 70. Geburtstag Maria Jawork aus Grubschütz
zum 91. Geburtstag Helga Jacob aus Doberschau

am 11.10.
zum 75. Geburtstag Jutta Koban aus Diehmen

am 12.10.
zum 80. Geburtstag Armin Skripalle aus Naundorf

am 13.10.
zum 80. Geburtstag Reiner Semmisch aus Doberschau

am 19.10.
zum 70. Geburtstag Regina Steinbeck aus Doberschau



am 23.10.

zum 80. Geburtstag Magdalene Skripalle aus Naundorf
zum 85. Geburtstag Manfred Kühn aus Diehmen

am 25.10.

zum 75. Geburtstag Peter Berger aus Weißnaußlitz
zum 96. Geburtstag Rudolf Müller aus Naundorf

am 27.10.

zum 97. Geburtstag Ruth Reck aus Naundorf

am 28.10.

zum 70. Geburtstag Zbigniew Drozdowski aus Doberschau

Im Juli 2025

und
Marley John Buchert
aus Cossern

und

im August 2025 wurden geboren:

Anton Klemm
aus Gaußig

Auch der zweite Projektteil an der Industriestraße konnte mit der Schlussabnahme übergeben werden. Auf einer mittlerweile öffentlich zugänglichen Fläche entstand hier eine moderne Fahrradrast- und -service-Station mit insgesamt 6 Ladepunkten für E-Bikes. Überdachtes und freistehendes Mobiliar bieten hier die Möglichkeit einer gemütlichen Pause im Grünen für Radfahrer und Wanderlustige. Fahrräder finden sowohl unter der Überdachung als auch im Freien Platz. Die Flächen des kommunalen Bauhofes wurden in diesem Zuge durch ein neues Schiebetor von der öffentlichen Fläche abgetrennt, sodass unbefugte Zutritte nicht möglich sind.



Überdachter Fahrradrastplatz mit Reparaturstation

Gefördert durch:

 Bundesministerium
 für Wirtschaft
 und Klimaschutz
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



Rastplatz mit Akkuladestellen

Der anvisierte Kostenrahmen von mehr als 720.000 € und damit zusammenhängend die zugesicherten 90% Förderquote werden nach aktuellem Stand gut ausgeschöpft. Im Rahmen der Abrechnung und Verwendungsnachweiserstellung wird dies gegenüber dem Zuwendungsgeber durch die Gemeindeverwaltung noch detailliert darzulegen sein.

Mit Abschluss der Maßnahme kann die Gemeinde auf einen weiteren Baustein im Sinne einer nachhaltigen kommunalen Entwicklung blicken. Der Ortskern konnte erheblich aufgewertet werden und zur Entstehung eines attraktiven Wohn- und Arbeitsumfeldes beitragen. Durch die Realisierung des Projektes wurden die infrastrukturellen Grundlagen für neue Gewerbe- und Ansiedlungsflächen geschaffen und bieten gleichzeitig neue Angebote für touristische und Erholungszwecke direkt am Spreeradweg.

Burkhardt, Sachbearbeiterin Hochbau

Rückblick: Einwohnerversammlungen in Schlungwitz und Gaußig

Am Montagabend (08.09.2025) fand in Schlungwitz eine Einwohnerversammlung statt, bei der der Bürgermeister die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde sowie den aktuellen Stand der diesjährigen Projekte vorstellte. Im Anschluss gab es eine Bürgerfragestunde. Viele Anwesende nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Besonders großes Interesse galt dem Bau des Kreisverkehrs, dem aktuellen Stand der Südumfahrung sowie der Erschließung des Gewerbegebiets Süd. Außerdem gab es Hinweise in Bezug auf den Friedhof in Gnaschwitz. Der Bürgermeister nutzte zudem die Gelegenheit, die neue Fahrradrastanlage den Bürgern zu zeigen.

Am Dienstag, dem 09.09.2025, folgte eine weitere Einwohnerversammlung in Gaußig, bei der erneut die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde sowie der Status aktueller Projekte im Mittelpunkt standen. Wie schon am Vortag stand anschließend eine Bürgerfragestunde auf dem Programm.

Hier kamen ähnliche Themen wie in Schlungwitz zur Sprache, wobei der Fokus auf der geplanten Straßenumbenennung doppelter Straßennamen lag. Des Weiteren wurden Fragen zum aktuellen Stand der Parkgaststätte und dem Seniorenwohnheim in Gaußig gestellt. Auch die Themen der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet und die aktuelle Situation der Altkleidercontainer interessierten die Bürger.

Der Bürgermeister zeigte sich zufrieden mit der Teilnahme. Er betonte, dass der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern ein zentraler Bestandteil der kommunalen Arbeit bleibe.



Vor der Einwohnerversammlung wurde gleich die neue Anlage in Augenschein genommen

Die nächste Einwohnerversammlung ist für den Januar 2026 geplant. Der Termin und weitere Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht.

I. Keßner / Gemeindeverwaltung

Besuch aus der Partnergemeinde Osiecznica (Wehrau)



Anlässlich des Dorffestes Gnaschwitz konnten wir am 6. September 2025 unsere polnische Partnergemeinde in Gnaschwitz begrüßen. Neben dem Bürgermeister Waldemar Nalazek waren Vertreter des Gemeinderats sowie die Straz, die örtliche Feuerwehr, vertreten.



Gut gestärkt durch das Mittagessen der Landkantine nahmen die Kameraden unseres Nachbarlandes am traditionellen LO-Ziehen teil. Nachdem sie im vergangenen Jahr als Sieger hervorgingen, wurde diesmal ein würdiger Platz 4 erreicht.



Wir sind dankbar, dass uns unsere Partnergemeinde erneut zum Dorffest besucht hat. Der Austausch vor Ort hat gezeigt, wie lebendig unsere Partnerschaft ist: Freundschaftliche Begegnungen, neue Einblicke in Kultur und Alltag sowie inspirierende Gespräche über gemeinsame Projekte. Der Besuch hat das Dorffest bereichert und die Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden erneut gestärkt.



Kamerad der polnischen Wehr - STRAZ beim erfolgreichen Löscheinsatz



Auch Bürgermeister Nalazek löschte unter fachkundiger Anleitung der Jugendfeuerwehr das Feuer



Austausch zu Feuerwehrthemen in der Wache Gnaschwitz

Im kommenden Jahr begehen die Gemeinde Doberschau-Gaußig und die Partnergemeinde Osiecznica ihr 25-jähriges Partnerschaftsjubiläum – ein deutliches Zeichen für eine beständige und konstruktive Zusammenarbeit über nationale Grenzen hinweg.

I. Keßner / Gemeindeverwaltung

Sanitär • Heizung • Lüftung
 Firma Guntram Kuhbach

Inhaber:
 Mario Schneider

Sportlerweg 5a
 02692 Doberschau

Tel. 03591/395283 info@kuhbach-sanitaer.de



Ihr Dachdeckermeister
 Ronny Carl

100%
 geMEISTER

LK Bautzen & Umgebung

Ausführung aller Dachdeckerarbeiten!

Naundorfer Straße 4, 02692 Doberschau-Gaußig
 Telefon: 0171/9133436
 Email: info@dachdeckermeister-carl.de
 Web: www.dachdeckermeister-carl.de

Vier Jahrzehnte mit Herz und Haltung Kindergartenleiterin beehrt 40-jähriges Dienstjubiläum

Wenn Kinder lachen, Türen zu neuen Welten aufgehen und jede Woche neue Geschichten beginnen, dann ist sie meist mittendrin: Frau Sylvia Symmank, Leiterin des Kindergartens „Am Wald“ in Gaußig. Am 20.08.2025 feierte sie ihr 40-jähriges Dienstjubiläum – vier Jahrzehnte, in denen sie eine ganze Generation begleitet, gefordert und geprägt hat.

Wandel und Beständigkeit in einer sich verändernden Welt. In der langen „Amtszeit“ hat sich viel verändert: neue pädagogische Ansätze, digitale Unterstützungssysteme, veränderte Betreuungszeiten und wachsende Anforderungen an Inklusion. Frau Symmank hat diese Entwicklungen proaktiv aufgenommen, passende Konzepte umgesetzt und ihr Team auf dem Weg begleitet. Gleichzeitig blieb der Kern ihres Wirkens unverändert: eine sichere, wertschätzende Umgebung, in der jedes Kind mit seinen Stärken gesehen wird und lernen darf – nach dem Motto: Jeder Tag bietet eine neue Chance.



Im Namen der Gemeinde Doberschau- Gaußig, der Eltern und der Kinder gratulieren wir Frau Symmank herzlich zu diesem besonderen Meilenstein. Wir danken ihr für vier Jahrzehnte unermüdlichen Einsatz, Leidenschaft und Hingabe, die unsere Kleinen stärker, neugieriger und mutiger gemacht haben.

HOFMANN
HAUSTECHNIK GMBH

25 Jahre Hofmann Haustechnik GmbH
1996-2021

Drauschkowitzer Strasse 6 02633 Gaußig OT Brösang
Tel.: 035930/51730 Fax 035930/51740

e-mail: info@hofmann-haustechnik-gmbh.de
www.hofmann-haustechnik-gmbh.de

- Heizung
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wartung für Öl+Gas mit Notdienst
- Sanitärtechnik
- Planung-Beratung-Installation
- Fliesenlegerarbeiten

Busunternehmen schlägt Alarm - Straße „An der Kirche“ immer wieder zugeparkt



**Straße „An der Kirche“
immer wieder zugeparkt**

In Gaußig, im Bereich um die Kirche, kommt es erneut zu erheblichen Beeinträchtigungen im Linienbusverkehr: Trotz vorhandener, eindeutiger **Beschilderung mit absolutem Halteverbot** werden Fahrzeuge regelmäßig so geparkt, dass

die ohnehin enge Straße für den Linienbus unpassierbar ist bzw. nicht gefahrlos/schadfrei befahren werden kann.

Das verantwortliche Busunternehmen und die Gemeinde hatten einst extra diese „Wendeschleife“ in der Ortslage eingerichtet, um sichere und kurze Schulwege insbesondere für die 1. Klasse und die Hortkinder zu ermöglichen. Nun droht das AUS der Fahrten um die Kirche.

Sollte das unvernünftige und rücksichtslose Verhalten einzelner Fahrzeugführer weiterhin anhalten, sieht sich das Busunternehmen gezwungen, dieses Angebot ersatzlos einzustellen. Dies hätte zur Folge, dass die betroffenen Schülerinnen und Schüler längere Wege ohne Aufsicht zur nächstgelegenen Haltestelle am Busplatz zurücklegen müssten.

Gemeinsam appellieren wir daher eindringlich an alle Verkehrsteilnehmer, die bestehenden Verkehrsregelungen und insbesondere das absolute Halteverbot strikt einzuhalten, um die

Zugänglichkeit für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge sowie den reibungslosen Ablauf des Schulbusverkehrs zu gewährleisten. Die Vollzugsbediensteten der Gemeinde werden **wieder verstärkt** in diesem Bereich **Kontrollen des ruhenden Verkehrs vornehmen** und festgestellte Ordnungswidrigkeiten auch konsequent mit entsprechendem Bußgeld ahnden.

Da wir nicht immer vor Ort sein können, können auch Sie die Falschparker freundlich auf ihr Fehlverhalten hinweisen.

Bitte bedenken Sie:
„Es geht um die Sicherheit der Kinder“! und darüber hinaus der aller Verkehrsteilnehmer!

Janetz / Gemeindeverwaltung



Man sieht sich immer zweimal im Leben oder...

Wieder bin ich auf dem Weg zu einem Hausbesuch, diesmal mit dem Fahrrad.

Mein Ziel ist die Allianz Hauptvertretung für Versicherungen und Finanzanlagen im Erdgeschoss der Gemeindeverwaltung. Hier "residieren" seit dem 1. Juli 2025 zwei junge Versicherungsberater

Christian Petrick (36) und
Nicole Rudolph (36).

Beide haben nicht nur das Alter gemeinsam.

Sie sind seit 2016 Lebenspartner, haben 3 Kinder, wohnen in Singwitz und fanden ihren gemeinsamen beruflichen Weg auf Umwegen über Koch und Restaurantfachangestellte zum Versicherungsberater.

Seit 2019 führen sie erfolgreich das Allianz Hauptbüro in Bautzen auf der Bahnhofstraße 18.

Und nun ging für sie ein Wunsch in Erfüllung: Übernahme der Zweigstelle in Gnaschwitz als jüngste Vertreter.

Besonders für Christian Petrick war dieser Schritt sehr wichtig. Er wollte immer zurück zu seinen heimatlichen Wurzeln, gleichzeitig sich selbst beweisen, was man alles erreichen kann, wenn der persönliche Ehrgeiz geweckt wurde. Jetzt kommt das Sprichwort zum Tragen: Man sieht sich immer zweimal im Leben!

Sein 1. Versuch im Versicherungsbereich tätig zu werden, wurde von einem Personalchef übel abgeschmettert. Wörtlich wurde ihm gesagt: "Die Welt steht Ihnen offen, Herr Petrick. Sie können alles machen, aber nichts mit Versicherungen und nichts mit Menschen, das können Sie nicht!" Das konnte und wollte er nicht akzeptieren!!! Also hieß es ab sofort für ihn: "Ich werde mein Ziel erreichen. Ich schaffe das!" Er hat es geschafft! Heute ist er ein gestandener Versicherungskaufmann, den die Allianz nur zu gerne in ihrem Team haben wollte. Seit 2022 sind sie nun gemeinsam bei der Allianz erfolgreich tätig.

Schmunzelnd ergänzt Christian Petrick: "Als mich die Allianz damals ablehnte, war ich 18 Jahre, mit 19 machte ich mich selbstständig, war 10 Jahre bei der DVAG, 5 Jahre freier Makler und dann warb uns die Allianz ab. In der Zeit wurde der damalige Chef zum Hausmeister degradiert. So kann's gehen!"

Heute gestalten Christian Petrick und Nicole Rudolph die Arbeit mit ihren 6.000 Kunden nach ihren Erfahrungen. Schwerpunkte sind: Als Ansprechpartner jederzeit vor Ort zu sein, Hausbesuche auf Wunsch zu realisieren, individuelle Beratungen zu führen.



Gruppenfoto von links nach rechts:
Nicole Rudolph (Hauptvertreter), Christian Petrick (Hauptvertreter), Corinna Zimmermann (Büroleiterin Bautzen), Viola Küchenmeister (Kundenberaterin), Doreen Beremschanow (Büroleiterin Gnaschwitz), Hermann Scholten (Dualer Student Allianz).
An diesem Tag fehlte Azubi, 2. Lehrjahr, Mathis Seifert.

Baufinanzierungen und Zulassungsdienst gehören seit Jahren zum Angebot von Petrick und Rudolph OHG. Dafür mussten beide sehr

umfangreich ihr Wissen über Baufinanzierungen und Investmentprodukte bei der IHK unter Beweis stellen. Neu kam kürzlich der Ausbildungsschein für Lehrlinge hinzu. Aktuell spezialisiert sich Christian Petrick für das Produkt - Private Krankenversicherung, um Firmensituationen und deren Geschäftsführer optimal einschätzen und versichern zu können.

"Dass ich nach der Schule noch einmal einen Tag freiwillig lerne, hätte mir vor 20 Jahren mal einer sagen sollen!", meint Christian Petrick abschließend.

Ganz schön umfangreich das Tätigkeitsfeld der beiden Versicherungsberater! Dabei deutlich spürbar das Engagement von Christian Petrick und Nicole Rudolph, immer im Dienste ihrer Kunden zu agieren.

Unterstützt werden sie dabei durch ihre Büroleiterinnen Doreen Beremschanow in Gnaschwitz und Corinna Zimmermann in Bautzen.

Ein wichtiger Hinweis für unsere jüngeren Leser:

Petrick und Rudolph OHG bilden auch aus. Bewerbungen als Kaufleute für Versicherungen und Finanzen, für duales Studium und Praktika werden gerne entgegengenommen. Genauere Infos vor Ort

Mo - Do von 8.00-18.00 und Fr. 8.00-13.00.

Ein kurzweiliger Vormittag brachte mir viel Wissenswertes, Interessantes und auch Bekanntes, haben doch Christian und Nicole ihren Realschulabschluss vor Jahren an der Mittelschule Doberschau erworben.

Für die nächsten Jahre in Gnaschwitz wünsche ich Ihnen viel Erfolg, Frau Rudolph und Herr Petrick!

Mit einem herzlichen Dankeschön verabschiede ich mich, schwinge mich auf mein Fahrrad und grüße herzlichst!

Ihre Jutta Lange



Im Evangelischen Schulzentrum Gaußig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Technischen Bereich für **Reinigung & Essenausgabe** zu besetzen. Vergütung nach Haustarif.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:
Evangelischer Schulverein im LK Bautzen e.V.
An der Kirche 3, 02633 Gaußig
Telefon: 035930 559676
Mail: kotto@evsz-gaussig.de



JÖRG ISRAEL
Sanitär & Heizung

Wenn's um Bad und Wärme geht

Am Anger 6
02633 Gaußig/Zockau
Tel. 03 59 30/55 99 90 · Handy 01 51/16 88 97 27
haustechnik-israel@web.de · www.haustechnik-israel.de



Leinen los beim Gnashwitzer Dorffest!

Freitag, 05.09.2025, 16:00 Uhr im Festzelt vor dem Gemeindehaus in Gnashwitz: Traditionell eröffneten Ortswehrleiter Kamerad Hennig und Bürgermeister Fischer im Beisein der Alters- und Ehrenabteilung das diesjährige Dorffest und gaben das Startsignal für zwei Festtage, die längst über die Grenzen der Gemeinde hinweg bekannt und beliebt sind. So lockte es auch in diesem Jahr bei bestem Spätsommerwetter zahlreiche Besucher nach Gnashwitz.

Seit Monaten geplant und vorbereitet, wurde einiges aufgefahen, um besonders Familien zwei ganz tolle Tage zu bieten. Und so wurde mit der Kinderdisco am Freitag, aber auch mit allerlei Attraktionen am Samstag vom Kinderschminken bis zum Quadfahren der Nachwuchs ordentlich bei Laune gehalten. Für gute Laune bei allen Gästen sorgte neben der großen Auswahl an Speis und Trank, der Blaulichtmeile oder dem 30m-Ausblick aus dem Hubkorb natürlich das heiß erwartete Bühnenprogramm mit Erna und Hedwig. Die beiden kultigen Rentnerinnen gingen dieses Jahr als VIP-Gäste auf große Traumschiff-Kreuzfahrt an Bord der „MS Gnashwitz“. Genau wie Erna und Hedwig bekamen die zahlreichen Gäste im rasselvollen Festzelt einiges geboten von der Gnashwitzer Schiffs-Crew. Von den Kleinsten als Piratenbande bis zur Altersabteilung als



Erna & Hedwig beim Bordrundgang

rüstige Shantygruppe gab es viele tolle Darbietungen und alle haben sich ins Zeug gelegt und viel Beifall eingeheimst.

An beiden Festtagen wurde natürlich standesgemäß bis in die Nacht getanzt, gelacht und die Bühne zum Beben gebracht und Jung und Alt kamen auf ihre Kosten.



Schiffscrew mit Erna und Hedwig verabschieden sich vom Publikum

Als besondere Festgäste konnten am Samstag die Kameraden der Partnergemeinde aus Polen begrüßt werden, die als Titelverteidiger zum traditionellen LO-Ziehen anreisten. Wie alle Teams haben sie sich wacker geschlagen, jedoch konnten die Kameraden aus Demitz-Thumitz – ganz knapp vor den Gnashwitzer Gastgebern – das Turnier für sich entscheiden und den Pokal zurück in die Oberlausitz holen. Glückwunsch! Wir gratulieren allen Teilnehmenden zu der tollen Leistung und einem kameradschaftlichen und fairen Wettkampf!

Die Freiwillige Feuerwehr Gnashwitz bedankt sich bei allen Helfern und Beteiligten für die tolle Unterstützung und den beherzten Einsatz.

S. Scholz



Stimmgewaltiger Shantychor in Aktion

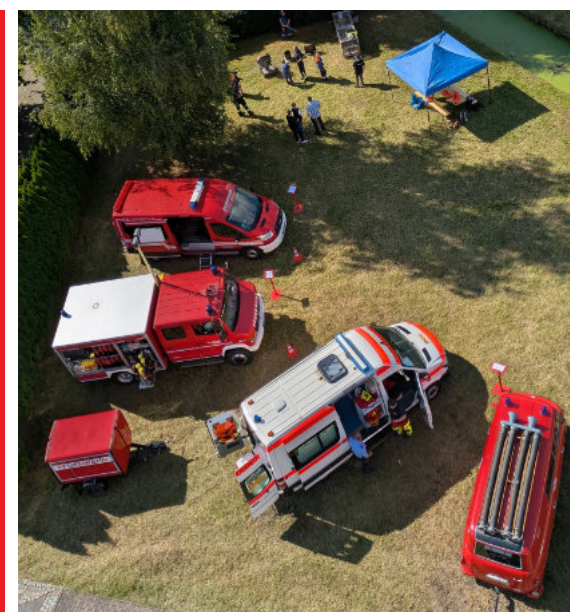
IMPRESSIONEN



... auf der Festwiese



... auf der Blaulichtmeile



... im
Festzelt





Interessante Leute aus der Region

Im Rahmen der Vortragsreihe "Interessante Leute aus der Region" wird am 16. Oktober um 18.00 Uhr in der Sport- und Vereinshalle Gaußig der aus Drauschkowitz stammende ehemalige

Fußballer von Dynamo Dresden Gert Heidler über seine Erlebnisse berichten. Er war Mitglied der Mannschaft des berühmten "Dresdner Kreisel", die in den siebziger Jahren für Furore sorgte. Ein Höhepunkt seiner Laufbahn dürfte der Olympiasieg 1976 in Montreal mit der DDR-Nationalmannschaft gewesen sein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.
Heimatverein Gaußig



Gaußiger Schloßgeschichte

Wer weiß Näheres zur möglichen Beteiligung der Familie Schall-Riauour am Widerstand gegen das NS-Regime? Ich recherchiere zum Schicksal von Dmitri Obolenski, der als Emigrant in Dresden lebte, dort 1944 als Kriegsgegner denunziert wurde und Anfang 1945 an den Haftfolgen starb. Er soll mit einem Sohn der Grafenfamilie befreundet gewesen sein, einem Offizier, der im Zusammenhang mit dem Stauffenberg-Attentat ums Leben kam.

Darüber hinaus sind wir an allen noch vorhandenen Erinnerungen und Berichten zur Geschichte und Geschichten rund um das Schloss interessiert.

Dr. Christian Hufen, Berlin
(Hinweise bitte an Frau Wätzlich, Kontakt 015120780952)

Berry-Metall
GmbH & Co. KG

Öffnungszeiten

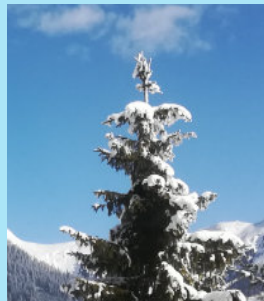
Montag: 07:00-16:00 Uhr
Dienstag: 07:00-16:00 Uhr
Mittwoch: 07:00-16:00 Uhr
Donnerstag: 07:00-17:00 Uhr
Freitag: 07:00-17:00 Uhr
Samstag: 08:00-12:00 Uhr



Telefon: 035930 55910 · info@berry-metall.de · www.berry-metall.de

Tischlerei HENKER
Fenster · Türen · Innenausbau
Brandschutz- und Sicherheitselemente
aus eigener Produktion

Inhaber: Ralf Henker - Tischlermeister
Telefon: 035930 50218 Naundorfer Straße 18
Telefax: 035930 51156 02633 Gaußig
E-Mail: tischlerei.henker@t-online.de www.tischler-henker.de



Liebe Bürger der Gemeinde Doberschau-Gaußig,
Wir wollen wieder in Gaußig einen Weihnachtsmarkt ausrichten.
Dazu brauchen wir einen schönen Nadelbaum.
Wer kann uns helfen?
Wer hat in seinem Grundstück einen stehen,
den er in den nächsten Jahren gern loswerden möchte?
Wir sägen ihn ab und stellen ihn zu eurer Ehre und zur Freude
der Weihnachtsmarktbesucher auf.



Bitte meldet euch bis zum 20.10.2025 beim Heimatverein Gaußig e.V.!

Ich bin gespannt auf eure Rückmeldungen (Mail: info@heimatverein-gauggig.de / Tel. 0151-27004406).

Feiert den bunten Herbst und die reiche Ernte und bleibt gesund.

Optimistische Grüße!

Monika Bethmann

Vorsitzende des Heimatvereins Gaußig e. V.



Bäckerei Richter in Gaußig

Ihre Bäckerei & Konditorei M. Richter – Familientradition seit 1876!

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Team der Bäckerei & Konditorei M. Richter

Öffnungszeiten der Filiale Gaußig: Di – Fr 8-18 Uhr | Samstag 7-11 Uhr

"Wir sind für Sie da!"

Alle Infos unter www.richterbaecker.de



Seniorenausflug

Am 21.08.25 fuhren wir Rentner und Rentnerinnen von Naundorf und Cossern ins Erzgebirge.

Kurz nach 8:00 Uhr war Start und es ging nach Frankenberg bei Chemnitz. Dort besuchten wir das Museum „Zeitwerkstatt“ und erfuhren viel Wissenswertes über den in der DDR gebauten „FRAMO“ und späteren „BARKAS“ – B 1000.

Auch die erste Druckerpresse und einen Webstuhl konnten wir bestaunen. Schnell verging die Zeit und das Mittagessen lockte. So wurden wir im Restaurant „CARS-TENS“ von Annelore (geb. Schütz) und ihrem Mann Manfred Leppelt herzlich begrüßt. Es hatte sich jeder im Bus schon sein Mittagessen ausgesucht, so dass es nicht lange dauerte und alle bekamen ihr bestelltes Essen, was überaus köstlich war. Alkoholfreie Getränke und Sekt wurden uns gesponsert.

Danach ging es mit vielen Umleitungen nach Freiberg ins Schloß „Freudenstein“, wo wir eine Führung zu den Mineralien und Edelsteinen bekamen. Es konnten auch verschiedenen Stücke käuflich erworben werden, was auch einige taten.

So war die Zeit zum Kaffeetrinken genaut und wir spazierten ein kurzes Stück ins angrenzende „Schwanenschlösschen“, wo auf der Terrasse für uns schon eingedeckt war. Es gab ein Kännchen Kaffee und ein Stück Erdbeerkuchen, manche haben auch einen riesigen „Schwanenwindbeutel“ genossen. Es war ein schöner gelungener Tag und wir traten die Heimreise an. Ein großes Dankeschön an die lieben Helferinnen, die alles organisiert haben sowie an Frank Müller von „Oberlausitz Tourist“, der uns wieder in die Heimat brachte.

Adina und Wolfgang Klose





Historische Wege neu beleben!



Diese alte Karte erzählt von Doberschau und den umliegenden Orten um das Jahr 1844. In der Mitte erkennt man die Anlage des Doberschauer Rittergutes. Deutlich sichtbar sind die Wegeverbindungen zum Gut. In der Karte sehen diese einem Reißverschluss ähnlich. Die Zugangswege zum ehemaligen Rittergut waren beidseitig Baumbeständen und ergeben ein Kartenbild wie der eines Reißverschlusses. Der nördliche Weg (1) war die Verbindung zwischen der Spreebrücke in Grubschütz und dem Rittergut in Doberschau. Der östliche Weg (2) war die Verbindung zwischen Bautzen und dem Rittergut (heutige Fabrikstraße). Der südliche Weg (3) führte nach Schlunkwitz (heute als Pflaumenallee bezeichnet) über die Schanze nach Singwitz und weiter nach Obergurig zur nächsten Spreequerung an der Böhmschen Brücke. Die Brücke in Schlunkwitz gab es damals nicht. Die Spree begrenzte den Ort in alle drei Richtungen.

Leider ist der Weg zwischen der Fabrikstraße und der Brücke in Grubschütz seit Jahrzehnten nicht mehr sicht- und nutzbar. Bürgermeister a.D. Rainer Fiese und Bürgermeister Fischer versuchten immer wieder mal den Weg herzustellen, leider bisher ohne Erfolg. Unsere Idee ist es, sich diesen Weg wieder zum Spazieren begehbar zu machen. Doch dafür benötigen wir Ihre Hilfe!

In Rücksprache mit unserer Gemeindeverwaltung erfuhr wir, dass der historische Weg als Flurstück im Gemeindeeigentum ist. Jetzt mit der Initiative der Ideenwerkstatt und ihrer Mitwirkung könnte die historisch bedeutende Wegeverbindung wiederkehren.

Durch die Eigentumsverhältnisse und Absprachen mit der Agrargenossenschaft können auch die letzten Meter als kleiner Fußpfad bis zur Straße überwunden werden. Einige wichtige Hürden sind genommen, nun müssen Taten folgen.



Weg von Fabrikstraße (Brandplatz Hexenfeuer) zur alten Spreebrücke



In der Zeit von Oktober bis Februar wäre es möglich den Weg erst einmal freizuschneiden.

Doch dazu benötigen wir kräftige Helfer! Wer wäre denn bereit mit anzupacken? Hier sind alle gefragt - private Personen, Firmen und auch Vereine. Auch Bürgermeister Fischer wird mit der Gemeinde das Projekt unterstützen.

Ziel ist es, einen schönen neuen Rundweg zu schaffen, der sich durch unser schönes und romantisches Spreetal fortsetzt und nur ein kurzes Stück direkt an der Straße entlang führt.

Wer bereit ist an diesem Projekt tatkräftig mitzuarbeiten, melde sich bitte bei uns in der Ideenwerkstatt!

Angelika Vogt

E-Mail: ideen-werkstatt@web.de

per Telefon: 015257807311



Wir laden ein zum Thema:

Erste-Hilfe-Kurs

Wissen Sie, was im Notfall zu tun ist?
Können Sie schnell reagieren und so Leben retten?

am: 09.10.2025
um: 18.00 Uhr
in: Alte Schule Doberschau, Schulstr. 6



Hinweise:

Teilnehmergebühr: 10 Euro
Das theoretische und praktische Wissen wird durch geschulte Mitarbeiter des Roten Kreuz vermittelt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine verbindliche Anmeldung unter 015257807311 oder per Mail erforderlich.

Wir laden ein zur

Verkehrsteilnehmerschulung

am: 13.11.2025
um: 17.30 Uhr
in: "Gasthaus am Sportplatz",
Sportlerweg 6, Doberschau

Hinweise:

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung in der Bäckerei Helas, per Mail (ideen-werkstatt@web.de) oder per Telefon 0152 578 073 11 gebeten.

Bei Fragen und Wünschen können Sie uns kontaktieren unter:
ideen-werkstatt@web.de oder 0152 57807311



Sie benötigen Heizöl?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 03586 / 702743

☎ 0800 / 0301674
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Mineralöl Neumann

Neugersdorf, Goethestr. 16 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Ihr Partner für Heizöl in der Region



Türen-Tore-Insektenschutz-Schlosserei
Fenster-Rollläden-Prüfdienst

Katschitzer Straße 16 • 02633 Golenz
Tel.: (0172) 37 52 605 • Fax: (035930) 55 054
e-mail: frankscholz@gmx.de



Die Mitarbeiter der Heimatstube möchten hiermit noch einmal erinnern, dass wir im Oktober 2025 unser **20jähriges Bestehen** feiern.

EINLADUNG ZUM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER HEIMATSTUBE „ALTE SCHULE“ DOBERSCHAU



- Besichtigung der Heimatstube
- Alte Sachen aus vergangenen Zeiten
- Kleine Modellbahnausstellung
- Überraschungen für Groß und Klein
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt



25.10.2025 • 14 BIS 18 UHR

Das Team der Heimatstube Doberschau freut sich auf Ihren Besuch und wünscht einen angenehmen Aufenthalt während der Öffnungszeiten.



- Reifen und Räder für alle Fahrzeuge zu günstigen Preisen
- Fachgerechte Komplett – Reifenmontage auf Stahl – und Alufelgen
- Unfall-Schadengutachten sowie Hauptuntersuchung durch TÜV Süd
- Fehlersuche mit modernster Diagnosetechnik vor jeder Reparatur



Auch mit 50zig - richtig gelenkig!

Das Artistenstudio Bautzen e.V. gibt es nun schon seit stolzen 50 Jahren! Gratulation! Nicht nur einfache Jahre, sondern auch viele schwere Jahre, wie die Wende- und Coronazeit, wurden bewältigt, um den Zuschauern tolle artistische Leistungen zu präsentieren.

1975 wurde von Dieter Hofmann eine Artistengruppe ins Leben gerufen, die als Metallarbeiterensemble des Wagonbaus Bautzen ihre Künste präsentierte. Nach der Wende, genauer gesagt seit 1997 leitet nun Hagen Kellner aus Preuschwitz und organisiert die Künstler im Verein Artistenstudio Bautzen e.V.. Der Sitz des Vereins liegt seither in unserem Ortsteil Preuschwitz, vor den Toren der Stadt.



Vielleicht haben Sie die Auftritte schon einmal verfolgt und auf dem Bautzener Theatersommer oder den Bautzener Stadtfesten mit viel Applaus bedacht. Ja und sogar an der Ostsee beweist die Truppe um Hagen Kellner was wir hier alles an Beweglichkeit bieten können. In den ost-deutschen Kurbädern präsentieren sie sich seit 2015 mit ihrem Programm um James Bond und seit 2017 auch mit dem aktuellen Programm „Traumwelten“.

Dieses Stück wurde auch zur Jubiläumsfeier im Sorbischen Nationalensemble aufgeführt. Sie waren nicht dabei?

Dann haben Sie die Chance dies zur Weihnachtszeit in der Blauen Kugel in Cunewalde nachzuholen. Hier gibt es Karten für das aktuelle Programm „Traumwelten“.

Wir danken Harald Kellner für sein Wirken, um den Erhalt dieses nicht ganz alltäglichen Vereines, der immer wieder neue Talente findet und fördert. Aber deutlich wurde auch, allein ohne Sponsoren, Eltern und weitere ehrenamtliche Helfer ist so eine Tradition nicht über Jahre zu erhalten.



RW MINERALÖLHANDEL GmbH
DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK
OT Rodewitz/ Spree · Bederwitzer Straße 14
D-02681 Schirgiswalde - Kirschau
Telefon: (03 59 38) 91 13 · Telefax: (03 59 38) 5 03 90
Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79
Telefon: (03 59 1) 30 44 02



Und wieder gab es ein Dorffest

Am 16. August 2025 gab es zum 11. Mal das nun schon als traditionell zu bezeichnende kleine Dorffest in Golenz.

Der Dorfclub hatte gemeinsam mit Freiwilligen und zahlreichen Sponsoren dieses Ereignis organisiert.

Neben dem Glücksrad und dem Wettbewerb an der Dartscheibe gab es in diesem Jahr den Auftritt einer Tanzgruppe, die für ihren Auftritt viel Lob, Anerkennung und Applaus bekam.



Die Dorffestdisco war für die musikalische Unterhaltung im Einsatz und sorgte für Stimmung auf der Rasenfläche.

Nicht nur die Golenzer waren bei den Besuchern, sondern auch Familien und Gäste aus den umliegenden Gemeinden.

Bei schönstem Wetter gab es Leckeres vom Grill und Fischsemmeln.

Der Dorfclub bedankt sich auf diesem Wege bei allen, die Golenz an diesem Tag besucht und unterstützt haben.

Daniela Gruhl



ALLIANZ
PETRICK & RUDOLPH OHG
035930/29958
0160/5034844
petrick-rudolph-ohg@allianz.de
Hauptstr. 13 02692 Gnaschwitz
www.allianz-petrick-rudolph-ohg.de

LEHMANN GmbH
Transport · Dienstleistung · Handel
● Brennstoffhandel
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
● Containerdienst: von 1,5 m³ bis 34 m³ Rufen Sie uns an!
● Schüttguttransporte: von 1 t bis 25 t
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
● Spedition
Telefon (03 59 38) 57 73-0 · Telefax: (03 59 38) 57 73-21
OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde - Kirschau

LehmannTreppenbau
Alte Schulstraße 5 02633 Dretschen
Telefon 035930 55710 Fax 035930 55711
info@lehmann-treppenbau.de www.lehmann-treppenbau.de
Treppenbau
Möbeltischlerei

Gabriel
Dachdecker- & Klempnerei
Am Mühlberg 1 Tel. 0 35 91/30 14 47
02692 Grubbschütz Fax 0 35 91/39 65 15
www.gabriel-dach.de Funk 0 172 /350 87 05
a.gabriel-klempnerei@t-online.de
Dacharbeiten aller Art
Ziegel-, Schiefer-, Metall-, Prefa-, Flachdächer
Bauklempnerei, Terrassenabdichtung + Plattenbelag
Hochwasserschutz für Gebäude

Auf ein
WORT

Bürgergespräch
mit Landrat
Udo Witschas

Landrat Udo Witschas lädt herzlich zu einem Gesprächsabend zu Themen ein, die Sie bewegen.

- Wer?

Einwohner der Stadt Bautzen und der Gemeinden Doberschau-Gaußig, Göda, Hochkirch, Kubschütz und Stadt Weißenberg
- Wann?

Donnerstag, den 09.10.2025
von 17.30 – 19.00 Uhr
- Wo?

Vereinshaus Göda, Döberkitzer Straße 8
(neben der Grundschule), 02633 Göda

Neuer
Snackautomat

IN DOBERSCHAU
BEI DER
FREIWILLIGEN
FEUERWEHR

Bestückt mit
internationalen
und nationalen
Leckereien

**H & H's
SNACKOMAT**

Automatenaufsteller
02692 Gnaschwitz · 0174/6243246
h.hssnackomat@gmail.com

HSL-
Hausmeisterservice
Latzke

Tel. 0170/6073855
heike.latzke.hl@gmail.com

HSL-Hausmeisterservice Latzke
Im Gut 5
02692 Doberschau-Gaußig

Reinigung zum Ein- oder Auszug
Unterhaltsreinigung/ Polster- & Teppichreinigung
Gartenarbeiten & Kleintransporte

SONNTAG 19.10.25

STREUOBS
WIESENFEST

auf dem WÜNSCHEHOF

ab 14:00 APFELSAFTPRESSEN Anmeldung unter ▶

REGIONALE Speisen & Getränke

PREISVERLEIHUNG LEADER-Wettbewerb

KETTENSÄGENSCHNITZEN

ZUM MITMACHEN
Holzwerkstatt | Steinbildhauerei | Bogenschießen

LIVE
MUSIK

15:00 Chor- & Instrumentalmusik

18:00 Dresdner Ballhausensemble & Alf Mahlo

HOFBERG 4 • OT Crostau
02681 Schirgiswalde-Kirschau

NATURSCHUTZSTATION
NESCHWITZ

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN ZUM
HERBSTFEST
auf dem Fischereihof Kleinholscha

Fisch • Marmelade • Honig • Leinöl • uvm.
REGIONALE KÖSTLICHKEITEN

ab 14 Uhr
Walzer • Tango • Klezmer • Swing
BANDA COLORAGE

15 Uhr
Wir suchen den Schwersten und Schönsten!
KÜRBISWETTBEWERB

11 & 13 Uhr
Puppenspiel • Lutz Männel
SCHNEEWITTCHEN

Start: 13 Uhr
naturkundliche
EXKURSION

ab 14 Uhr
Michael Schönfelder
MITMACHZIRKUS

WEITERE
HÖHEPUNKTE

regionale Händler
Sensendengler
Ausstellung Wiese
Vorstellung Mosaik-Rallye
Kurzfilmvorführung
Bastelangebote
Speisen & Getränke

Fischereihof Kleinholscha | Kleinholscha Nr. 7 | 02699 Neschwitz
naturschutzstation-neschwitz@online.de | 035933 30077
www.naturschutz-neschwitz.org

Verzögerter Start der
neuen Gemeinde- App

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in der letzten Ausgabe der Gemein-
denachrichten informierten wir Sie
über die neue Gemeinde- App und
deren sofortige Verfügbarkeit.

Leider gab es technische Störungen seitens des Anbieters
und damit Verzögerungen in der Freischaltung unserer
App. Wir möchten uns hierfür bei Ihnen entschuldigen.

Glücklicherweise ist inzwischen die neue App nun kosten-
los im App Store (für iOS) bzw. im Google Play Store (für
Android) verfügbar. Nutzen Sie hierfür die hier aufgeführ-
ten QR- Codes oder suchen Sie in den jeweiligen Stores
unter „Gemeinde Doberschau- Gaußig“.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback und Anregungen.

I. Keßner / Gemeindeverwaltung

JETZT VERFÜGBAR

Die Doberschau-
Gaußig App

Kostenlos herunterladen!

Diese Hinweisanzeige wird an unseren Anschlagtafeln in den Ortsteilen auf
das neue Angebot hinweisen.

Befehl dem HERRN deine Wege und
hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.
Psalm 37,5

Danksagung

Nachdem wir Abschied nehmen mussten
von meinem geliebten Ehemann,
unserem Vati, Opa, Uropa und Bruder

Werner Ulrich Mörtl
* 22.12.1943 † 18.08.2025

möchten wir uns sehr herzlich bei allen bedanken,
die unseren Verstorbenen in vielfältigster Weise gewürdigt
und uns in der Trauer so liebevoll begleitet
und unterstützt haben.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Karin
Kinder Matthias, Michael, Sebastian,
Alexander und Katharina mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Diehmen, im August 2025

Sportveranstaltungen Oktober 2025
SC Gaußig e.V. Fußball

Sa, 04.10.25
13:00 Uhr SpG Göda 2 / Gaußig 2 :
SpG Neukirch 2 / Wilthen 2
SpG Gaußig / Göda : TSV 1859 Wehrsdorf

Sa, 18.10.25
12:45 Uhr Herren TSV Pulsnitz 1920 2: SpG Gaußig / Göda
15:00 Uhr SpG Kleinbautzen /Malschwitz 2 /Milkel 2 :
SpG Göda 2 / Gaußig 2

So, 19.10.25
10:30 Uhr C-Junioren SV Grün-Weiß Schwepnitz : SV Gaußig

Fr, 24.10.25
17:30 Uhr D-Junioren SV Gaußig 2. : FSV Bretnig-Hauswalde 2.

Sa, 25.10.25
09:00 Uhr E-Junioren SV Gaußig : SV Fortschritt Großharthau
09:00 Uhr D-Junioren SV Gaußig : SV Liegau-Augustusbad
10:30 Uhr B-Junioren SV Gaußig :
SpG Post Germania Bautzen 2. /Hochkirch
14:00 Uhr Herren SpG Gaußig / Göda : TSV 90 Neukirch

So, 26.10.25
09:00 Uhr F-Junioren SV Gaußig : FSV Bretnig-Hauswalde
10:30 Uhr C-Junioren SV Gaußig :
SpG FSV Bretnig-Hauswalde /Rammenau
13:30 Uhr A-Junioren SpG Oberland Spree / BSG Sohland-Oppach :
SpG Göda / Gaußig

Sa, 01.11.25
09:00 Uhr D-Junioren SV Burkau : SV Gaußig
10:00 Uhr E-Junioren SV Sankt Marienstern : SV Gaußig
10:30 Uhr B-Junioren TSV 1859 Wehrsdorf : SV Gaußig
12:00 Uhr SV Grün-Weiß Hochkirch 2 :
SpG Göda 2 / Gaußig 2

So, 02.11.25
09:00 Uhr D-Junioren SC 1911 Großröhrsdorf 2. : SV Gaußig 2.
10:00 Uhr C-Junioren SV Sankt Marienstern : SV Gaußig
10:30 Uhr A-Junioren SpG Göda / Gaußig :
SV Gnaschwitz-Doberschau
14:00 Uhr Herren SpG Frankenthal/Germania BIW/BFV 3 :
SpG Gaußig / Göda

**Bestattungsinstitut
SCHILDER JÜRGEN**
Medina Tomschke
Doberschau-Gaußig
 0 152 - 570 322 20
Tag & Nacht
Bereitschaftsdienst 0172 - 2707628

Gottesdienste Gaußig

Sonntag, 5. Oktober

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 12. Oktober

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 26. Oktober

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Frauendienst

Dienstag, 7. Oktober, 14.00 Uhr in Gaußig

Dienstag, 28. Oktober 14.00 Uhr in Gnaschwitz

Frauen-Treff im Frenzelhaus

Donnerstag, 16. Oktober 19.30 Uhr mit Pfr. Littich

Bibelstunde

Dienstag, 7. Oktober, 17.30 Uhr in Schlungwitz

Donnerstag, 16. & 30. Oktober 19.00 Uhr in Gaußig - Frenzelhaus

Katholische Gottesdienste Gaußig

jeden Sonntag

08.00 Uhr katholischer Gottesdienst in der Schlosskapelle

Gottesdienste Michaeliskirche BZ

So., 5. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Mahling) mit Kindergottesdienst

09.30 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal Kleinwelka (Pfr. Höhne)

10.15 Uhr sorb. Gottesdienst (Pfr. i.R. Mahling) mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

10.40 Uhr Gottesdienst im Dora-Schmidt-Haus Kleinwelka (Pfr. Höhne)

So., 12. Oktober

10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst (Sup. Popp) in der Maria-Martha-Kirche (Nähe Busbahnhof)

So., 19. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pf. Tiede)

So., 26. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst (Pf. Höhne)

Fr., 31. Oktober

10.00 Uhr Familienkirche (Pfr. Höhne und Team)



Änderungen möglich!

Termine & Veranstaltungen

04.10. Fußballfest in Drauschkowitz

09.10. Erste-Hilfe-Kurs

18.00 Uhr Alte Schule, Doberschau

09.10. Auf ein Wort mit Landrat Udo Witschas

17.30 Uhr in Göda (Vereinshaus, Döberkitzer Str. 8)

16.10. Vortragsreihe „Interessante Leute aus der Region“

Erlebnisbericht des ehem. Fußballers von Dynamo Dresden Gert Heidler

18.00 Uhr in der Sport- & Vereinshalle Gaußig

25.10. 20 Jahre Heimatstube Doberschau

ab 14.00 Uhr Tag der offenen Tür

28.10. Öffentliche Gemeinderatssitzung

19.00 Uhr in Gnaschwitz

13.11. Verkehrsteilnehmerschulung

17.00 Uhr „Gasthaus am Sportplatz“, Doberschau

21.11. Mitgliederversammlung Heimatverein Gaußig e.V.

(Busfahrt zu einem Kalkbergwerk, gemeins. Essen)

10.40 - 17.00 Uhr

25.11. Öffentliche Gemeinderatssitzung

19.00 Uhr in Gnaschwitz



ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

Impressum

Erscheinungsweise:

jeden Monat

Redaktionsschluss:

08.10.2025

*Wir bitten, alle Beiträge pünktlich einzureichen.
an: redaktion@doberschau-gaussig.de*

Titelfoto:

Blick über Gnaschwitz (c) K.Schubert

Herausgeber/ Hersteller:

Gemeindeverwaltung Doberschau- Gaußig
Hauptstraße 13, 02692 Gnaschwitz, Tel. 035930/556060
www.doberschau-gaussig.de / post@doberschau-gaussig.de

Redaktion:

A. Fischer (Bürgermeister) I. Keßner (Gemeindeverwaltung)
D. Angermann (Arnsdorf) J. Lange (Doberschau)
S. Kutschke (Doberschau) B. Schlotze (Gnaschwitz)
G. Müller (Günthersdorf) D. Heide (Naundorf)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Bilder, wenn nicht anders gekennzeichnet, vom Autor des Artikels zur Verfügung gestellt.

Urheberrechtliche Angaben:

Eine Verwertung der Gemeindefachrichten, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung der abgedruckten Texte, Bilder und Grafiken in jeglicher Form, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Gemeindeverwaltung Doberschau- Gaußig unzulässig.

J. OFFMANN
Johannes Hoffmann
Fliesenlegermeister

Bautzener Str. 45; 02633 Gaußig
☎ 0173 / 5751643
☎ 035930 / 51243
♦ 035930 / 55354
✉ Fliesen-Hoffmann@web.de